Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Proteus ofte Minne-beelden verandert in Sinne-beelden

Cats, Jacob

Rotterdam, 1627

VBI Percuncator, ibi et garrulus

urn:nbn:de:bsz:31-101049

Visual Library

Dicendi modus non penes loquentem ſed penes audientem eſt, inquit Stobæus. Rem tetigit; Detractatio enim ut percunctando excitatur; ſic auſcultando nutritur; nec unquam, loquax illa Dea è latibulis ſuis prodit, niſi evocata: ut verò aliquis interrogando aureſq; faciles præbendo linguacibus iſtis garriendi anſam dedit, protinus in varios moleſtæ garrulitatis modulos latè diffunduntur, adeò ut, ſi uſpiam, certè in iſtis locum habeat illud Poëtæ, Excitat auditor ſtudium *Si contrà prudentior animoſiorve aliquis ſive ſeria increpatione, ſive vultu ad gravitatem compoſito ſeſe fabulæ inſerat, ſtatim ſermonem abruptum ejusque autorem piſce mutiorem conſpicias; non ſecus ac ſi* hoſtilis facies occurrat & omnia turbet. *Maledicis ergo ſi frænum injicere vis, animi averſionem vultu exprime, & rem perfeceris: nunquam autem calumniatores deerunt, dum, cui perſuadeatur, exiſtit, ait Ioſeph.*

Het veel of luttel ſpreken van yemant, hanght meer aen de toehoorders als aen de ſpreker ſelfs; wãt ſpreeck-lūſt en wert nerghens door meer gaende gemaeckt, als met veel te vragen, en vlytich toe te luyſteren. Selden komter een klappeye ter bane, ſoo ſy by niemant ghevraecht en wert: maer ſoo haeſt als dit lang-getongde ghedierte door vraghen tot ſpreken een open krijght, ſtracx, als uytgelaten zijnde, verſpreyt het ſich wijt en breet daer henen gelijck een overloopende reviere door het vlacke velt. Komter daerentegen yemant ten nagang, die met een ſtreng gheſichte deſe mondtſpeelſter onder d'ooghen ſiende een ſnau toebijt, ſy ſal terſtont ſwygen als een piſſebedde, ende ſtom ſtaen, als een viſch. Iſſer dan yemandt die een breedtweyende tonghe wil inbinden? dat hy de tegenheydt, die hy van haer flabberen inwendich heeft, uytwendelijcken metten ghebare uytdrucke, en 'tſal der mede ghedaen weſen.

CHRYSOST.

Malitia non docetur ſermonibus ſed excitatur.

SENEC. HIPPOL.

Alium ſilere cum voles, prius ſile.

LVC. 11. 9.

Bidt en u ſal ghegeven vvorden, ſoeckt en ghy ſult vinden, klopt en u ſal opghedaen werden.

VVIe oyt een wederklanck wil in die lucht verwecken
Die moet een helle ſtem tot inden hemel ſtrecken,
Want die niet uyt en brenght als woorden ſonder kracht,
En hoort geen tegen-ſpraeck, hoe lang hy antwoort wacht.
Hy dient zijn herten gront met yver uyt te ſpreken,
Die met een drouve galm wil inden hemel breken,
Alleen die krachtigh bid, en tot den Heere ſucht,
Verweckt een wederklanck tot boven in de lucht.

PSALM 33.

Clamaverunt juſti & Dominus exaudivit eos.

INtenſis opus eſt clamoribus, ut ſonet Echo;
Dum ſtrepis exiguo murmure, Nympha ſilet:
Nympha tacet tacitis, ſed ſurgat ad æthera clamor,
Mox reſponſa tibi, vel geminata, dabit.
Vota quid effundis ſummis innata labellis?
At tepidas cæli non patet aula preces:
Tende latus clamore, Deus reſponſa remittet;
Hîc pia mens? hîc vox fervida, pondus habent.

IAQV. 5. 16.

La priere du juſte faicte avec vehemence, eſt de grand efficace.

QVi d'une baſſe voix Echo la nymphe appelle,
(Qu'attend il dans les bois?) n'aura reſponſe d'elle,
Celuy aupres de qui le zele n'a nul lieu,
N'eſt entendu du ciel, n'eſt exaucé de Dieu.

ORA